



Inhaltsverzeichnis

Einführung

Funktio	n und Lage der Bedienelemente	Seite	1, 2
Geräter	ückseite	Seite	3
Mikrofo	n, Mikrofonbelegung	Seite	3
Einbau	des ALAN 235 ESPE40 im PKW	Seite	4
Bedienu	ung Ihres ALAN 235 ESP E40	Seite	4
	Einschalten/Lautstärke einstellen	Seite	4
	Rauschsperre (Squelch) einstellen	Seite	5
	Funk-Kanal einstellen		5
	Sendeleistung	Seite	5
	Empfangen und Senden	Seite	5
	Suchlauf (SCAN-Funktion)	Seite	5
	Zweikanalüberwachung	Seite	6
Technis	che Daten	Seite	7
Frequer	nzkanaltabelle	Seite	8
	ps für den Funksprechverkehr		8
Abkürzı	ungen im CB Funk	Seite	8
nternat	ionales Funkalphabet	Seite	ç

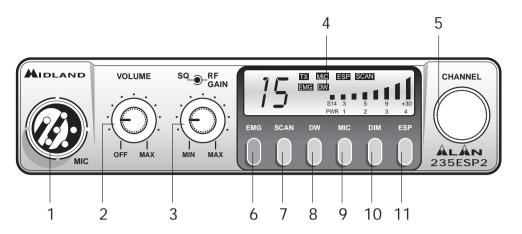
Einführung

Herzlichen Glückwunsch! Ihr CB-Mobilfunkgerät **ALAN 235 ESP E40** verkörpert den aktuellen technischen Standard der Hochtechnologie auf dem Gebiet der Funkgerätetechnik. Dank der kompakten Abmessungen und der kompromißlosen Auslegung für den Mobilbetrieb auf allen CB-Kanälen (40 FM) wird die besondere Leistungsfähigkeit sichergestellt.

Sie haben ein elektronisches Qualitätsprodukt vor sich, das professionell konstruiert und mittels ausgesuchter, erstklassiger Komponenten gebaut worden ist. Eine leistungsfähige Halbleitertechnik mit aktueller PLL-Schaltung ermöglicht eine hohe Frequenzkonstanz und den Aufbau auf einer stabilen Leiterplatte einen jahrelang störungsfreien Betrieb Ihres Gerätes.

Lieferumfang: Mobilhalterung, Mikrofonhalterung, Anschlußkabel, Befestigungsschrauben, Up/Down-Mikrofon, Handbuch

Funktion und Lage der Bedienelemente



1. [MIC] Mikrofonbuchse

Hier wird der Stecker des Mikrofons eingesteckt.

2. [VOLUME OFF - Max.] Ein/Aus-Schalter, Lautstärkeregler

In der Stellung "Off" ist Ihr **ALAN 235 ESP** ausgeschaltet. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn aus der linken Raststellung, wird das Gerät eingeschaltet. Weiteres Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Wiedergabelautstärke nach Wunsch.

3. [SQ - RF-Gain] Rauschsperre, Squelch/ RF-Meter

[SQ] Rauschsperre

Um die höchstmögliche Empfangsempfindlichkeit zu nutzen, muß der Regler so eingestellt werden, daß das Hintergrundrauschen auf einem unbelegten (freien) Kanal gerade unterdrückt wird.

[RF GAIN] RF-Meter

Der **RF-Gain-**Regler dient zur Abschwächung des Empfangssignals bei starken Empfangsstationen.

4. Multifunktions-Display mit Hintergrundbeleuchtung (schaltbar)

Im Multifunktions-Display werden die folgenden Informationen angezeigt:

- a. zweistellige Kanalanzeige (1 bis 40)
- b. relative Empfangsfeldstärke und Sendeleistung
- c. Dual Watch (Zweikanalüberwachung)
- d. RX-/TX-Anzeige:
 - TX = Sendebetrieb.
 - RX = Empfangsbetrieb
- e. SCAN-Betrieb, Suchlauf nach belegten Kanälen
- f. EMG-Kanal, Fernfahrer-/Notruf-Kanal

TX MIC ESP SCAN EMG DW S14 3 5 9 +30 PWR 1 2 3 4

5. [Channel] Kanalwahldrehregler

Mit diesem Schalter lassen sich die 40 Kanäle einstellen.

6. [EMG] Kanal 9 Direkttaste

Auf Knopfdruck läßt sich der Notrufkanal 9 direkt einschalten. Im Multifunktions-Display erscheint der Schriftzug "EMG". Solange der EMG-Kanal aktiviert ist, läßt sich am Kanalwahldrehregler kein anderer Kanal einstellen.

7. [SCAN] Suchlaufschalter,

Durch Einschalten des Suchlaufbetriebs sucht das Gerät automatisch die Kanäle nach Belegung ab. Dazu muß die Rauschsperre so eingestellt werden, daß das Hintergrundrauschen unterdrückt wird. Durch Drücken der Scan-Taste wird der Suchlauf gestartet. Der Suchlauf stoppt, sobald ein belegter Kanal gefunden ist.

8. [DW] Dual Watch (Zweikanalüberwachung)

Mit der Dual-Watch-Funktion lassen sich zwei beliebige Kanäle Ihrer Wahl "gleichzeitig" überwachen.

9. [MIC] Mikrofonempfindlichkeitsabschwächer

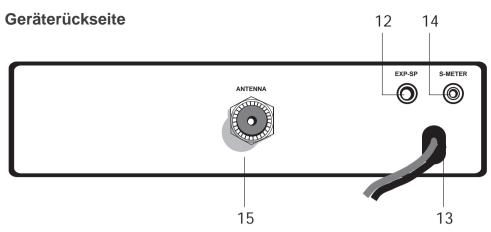
Um zu vermeiden das beim Senden Geräusche aus dem Hintergrund übertragen werden, kann mit der **MIC-**Taste die Empfindlichkeit des Mikrofons herabgesetzt werden.

10. [DIM] Schalter zur Regulierung der Displaybeleuchtung

Durch Betätigen dieses Schalters kann die Hintergrundbeleuchtung des Multifunktionsdisplay entweder in voller Beleuchtung oder mit reduzierter Beleuchtung geschaltet werden.

11. (ESP) Zuschalten des Rauschunterdrückungssystems

Durch Zuschalten des ESP 2 –noisekiller werden zugleich 2 Funktionen erfüllt. In der ersten Funktion reduziert der ESP 2 das lästige Rauschen und Knacken beim Empfang von sehr schwachen Signalen. Die zweite Funktion setzt dann ein, wenn ein stärkeres Signal empfangen wird. Hier schaltet der ESP 2 automatisch einen für den Sprachfrequenz optimierten aktiven Bandpassfilter ein, der ein noch vorhandenes Rauschen und Knacken unterdrückt. Dadurch wird die Sprachverständlichkeit deutlich aus den Hintergrundgeräuschen hervorgehoben.



12. Anschluß für externen Lautsprecher, EXT

An diese Buchse kann ein externer Wiedergabelautsprecher angeschlossen werden. Der eingebaute Lautsprecher schaltet sich dann automatisch ab.

13. Kabel zum Anschluß der Stromversorgung, Power 13,8 V DC

Über dieses Kabel wird das Gerät mit der Spannungsversorgung verbunden. (Netzteil, KFZ-Bordnetz).

14. S-Meter-Anschluß

An diese Buchse kann ein externes S-Meter angeschlossen werden.

15. Antennenbuchse (SO 239)

Hier wird der Stecker (PL 259) des Antennenkabels mit dem **ALAN** 235 ESP E40 verbunden.

Mikrofon

- PTT: Taste zur Sende-/Empfangsumschaltung
- 2. UP-/DOWN-Tasten: manueller Kanaleinstellung
- 6-poliger Mikrofonanschluß

Mikrofonbelegung

Pin 1 Mikrofon (NF)

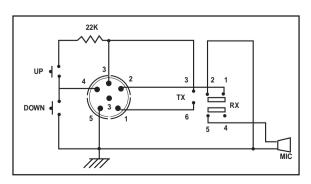
Pin 2 RX (Audio)

Pin 3 PTT

Pin 4 Kanalumschaltung

Pin 5 Masse

Pin 6 VDC-Betriebsspannung



Einbau des ALAN 235 ESP E40 im Kraftfahrzeug

Verkehrssicherheit und einfache Bedienbarkeit ohne Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit sollten beim Fahrzeugeinbau im Vordergrund stehen. Suchen Sie eine geeignete Einbauposition in Ihrem Fahrzeug und bauen Sie Ihr ALAN 235 ESP E40 mit Hilfe des Haltebügels und den Führungsschienen ein.

Anschluß an die Spannungsversorgung

Stellen Sie zunächst sicher, daß Ihr **ALAN 235 ESP E40** ausgeschaltet ist. Es ist ganz wichtig, daß Sie den Anschluß des Stromkabels polaritätsrichtig vornehmen. Dies gilt auch dann, wenn Ihr Gerät gegen mögliche Verpolung geschützt ist:

Rote Kabelader = Pluspol (+)

Schwarze Kabelader = Minuspol (-)

Montage der Antenne

- 1. Wählen Sie den Antennenstandort so hoch wie möglich.
- Je größer die mechanische Länge der Antenne ist, desto besser wird die Leistung sein.
- 3. Falls möglich, montieren Sie die Antenne in der Mitte der gewählten Montagefläche.
- 4. Verlegen Sie das Antennenkabel möglichst weit entfernt von störenden Aggregaten (Zündung, elektrischen Verbrauchern usw.).
- Stellen Sie sicher, daß metallisch leitende Teile des Antennenfußes einen möglichst großflächigen Kontakt zum metallisch blanken Karosserieblech haben.
- 6. Achten Sie darauf, daß das Antennenkabel bei der Montage nicht beschädigt wird und sich durch Vibrationen im Fahrbetrieb nicht durchscheuern kann.

WARNUNG!

Um Schäden zu vermeiden sollten Sie Ihr ALAN 235 ESP E40 niemals ohne geeignete und abgestimmte CB-Antenne betreiben. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen, in regelmäßigen Abständen die Antennenanlage anhand eines SWR-Meters, das Stehwellenverhältnis zu überprüfen.

Bedienung Ihres ALAN 235 ESP E40

- Stecken Sie den Mikrofonstecker in die Mikrofonbuchse Ihres ALAN 235 ESP E40
- Stellen Sie sicher, daß Ihre Funkantenne über das Antennenkabel fest und sicher mit dem Antennenanschluß Ihres ALAN 235 ESP E40 verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, daß die Rauschsperre (Squelch) geöffnet ist, d.h. der Regler bis zum linken Anschlag gedreht ist.
- Schalten Sie Ihr ALAN 235 ESP E40 ein und stellen Sie die Wiedergabelautstärke nach Ihren persönlichen Wünschen ein.
- 5. Stellen Sie den gewünschten Funkkanal ein.
- Zum Senden drücken Sie die PTT-Taste und besprechen das Mikrofon mit normaler Lautstärke und Tonlage.
- 7. Zum Empfangen lassen Sie einfach die PTT-Taste wieder los.

Einschalten/Lautstärke einstellen

In der Stellung "Off" ist Ihr **ALAN 235 ESP E40** ausgeschaltet. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn aus der linken Raststellung wird das Gerät eingeschaltet. Weiteres Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Wiedergabelautstärke nach Wunsch.

Rauschsperre (Squelch) einstellen

Mit dem Regler Squelch stellen Sie die Schwelle der Empfangs-Signalstärke ein, ab der Sie Stationen im Lautsprecher hören.

Steht der Regler Squelch am linken Anschlag, so ist die Rauschsperre ausgeschaltet: Auf einem völlig freien Kanal hören Sie im Lautsprecher Rauschen. Drehen Sie den Regler Squelch weiter im Uhrzeigersinn, so schließt die Rauschsperre. Je weiter Sie den Regler Squelch im Uhrzeigersinn drehen, um so stärker müssen die empfangenden Stationen sein, um die Rauschsperre zu öffnen und im Lautsprecher hörbar zu werden.

Überlicherweise stellen Sie die Rauschsperre auf die höchste Empfindlichkeit ein, dazu gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das CB-Funkgerät ein.
- Drehen Sie den Regler Squelch auf den linken Anschlag.
- Stellen Sie mit dem Kanalwahlschalter einen freien Kanal ein, auf dem nur Rauschen zu hören ist.
- Drehen Sie den Regler Squelch langsam so weit nach rechts, bis dieses Rauschen gerade verschwindet (höchste Empfindlichkeit).

Funk-Kanal einstellen

Den gewünschten CB-Kanal zwischen 1 und 40 können Sie mit dem Kanalwahlschalter oder den **UP-/ DN-**Tasten am Mikrofon einstellen. Der aktuelle Kanal wird im Multifunktions-Display angezeigt.

- Durch Drehen des rastenden Kanalwahlschalters nach links schalten Sie die Kanäle abwärts und durch Drehen im Uhrzeigersinn schalten Sie die Kanäle aufwärts.
- Durch kurzzeitiges Drücken der UP-Taste des Mikrofons schalten Sie einen Kanal höher.
- Wird die UP-Taste länger gehalten startet der Kanalschnelldurchlauf aufwärts.
- Durch kurzzeitiges Drücken der DN-Taste des Mikrofons schalten Sie einen Kanal tiefer.
- Wird die DN-Taste länger gehalten startet der Kanalschnelldurchlauf abwärts.

Hinweis:

Sollte keine Kanalwahl möglich sein, prüfen Sie bitte, ob der Notrufkanal (EMG) eingeschaltet ist.

Sendeleistung

Nach den deutschen Zulassungsbestimmungen dürfen Sie auf allen 40 Kanälen in der Modulationsart FM mit einer Leistung von 4 Watt funken.

Empfangen und Senden

Normalerweise befindet sich Ihr Funkgerät im Empfangsbetrieb. An der fünfstufigen Balkenanzeige ist dann die relative Signalstärke der empfangenen Station abzulesen; je mehr Balken im Display zu sehen sind, desto stärker ist die empfangende Station.

Zum Senden drücken Sie die PTT-Taste auf der linken Seite des Mikrofons. Sprechen Sie aus etwa fünf bis zehn Zentimetern Entfernung in das Mikrofon. Ihr Funkgerät befindet sich solange auf Sendung, bis Sie die PTT-Taste des Mikrofons wieder loslassen.

Während des Sendens können Sie an der fünfstufigen Balkenanzeige im Multifunktionsdisplay die relative Sendeleistung ablesen.

Suchlauf [SCAN]

Im Suchlauf-Betrieb sucht das **ALAN 235 ESP E40** alle 40 Kanäle automatisch nach Belegung ab. Der Suchlauf stoppt, sobald ein Signal empfangen wird, das die eingestellte Schwelle des Squelch-Reglers überschreitet. Auf diesem Kanal verbleibt das Gerät solange, bis das Empfangssignal ausbleibt oder unter die Squelch-Schwelle sinkt. Nach einer Pause von acht Sekunden startet der Suchlauf erneut. Somit wird vermieden, daß der Suchlauf auch bei kurzen Empfangseinbrüchen (Mobilbetrieb!) oder

während Sprechpausen unbeabsichtigt wieder startet.

- Schalten Sie das Funkgerät ein
- Stellen Sie den Regler Squelch auf die gewünschte Ansprechschwelle.
- Starten Sie mit der Taste SCAN den Suchlauf.

Ausschalten des Suchlaufs

Taste SCAN oder die PTT-Taste am Mikrofon kurz drücken.

Zweikanal-Überwachung (Dual Watch)

Mit der Zweikanal-Überwachung schaltet das Funkgerät automatisch zwischen zwei beliebigen Kanälen Ihrer Wahl hin und her. So haben Sie mit der Zweikanal-Überwachung immer zwei Kanäle gleichzeitig "im Blick" - beispielsweise die Anrufkanäle 9 und 19:

Sobald auf einem dieser Kanäle ein Signal anliegt, das die eingestellt Schwelle der Rauschsperre überschreitet, stoppt das Funkgerät auf diesem Kanal. Bleibt das Signal für länger als ca. 8 Sekunden aus, schaltet das Funkgerät wieder zwischen den beiden eingestellten Kanälen hin und her.

- Drehen Sie den Squelchregler im Uhrzeigersinn, bis das Rauschen auf beiden ausgewählten Kanälen unterdrückt wird.
- Stellen Sie den ersten gewünschten Kanal ein und betätigen Sie die DW-Taste.
- Nun wählen Sie den zweiten Kanal und drücken erneut die DW-Taste.

Ausschalten der Zweikanal-Überwachung

• Taste **DW** drücken - Die Funktion DW erlischt.

Anmerkung:

Wenn nach dem Betätigen der DW-Taste länger als ca. 5 Sekunden keine weitere Eingabe erfolgt, schaltet das Funkgerät wieder in den "normalen" Empfangsmodus.

Technische Daten

Allgemeine Daten

Kanäle	40 FM
Frequenzbereich	
Frequenzerzeugung	
Betriebstemperatur	10°C - bis +55°C
Spannungsversorgung	nom. 13,8 V DC +/- 15%
Abmessungen	
Gewicht	
	, •

Empfänger

Empfangsprinzip	super
Zwischenfrequenzen	
2. ZF: 455	
Empfindlichkeit	INAD
NF-Wiedergabeleistung 2 W an 8	
Widergabeverzerrungen weniger als 8% bei 1	
Spiegelfrequenzunterdrückung	
Nachbarkanaldämpfung> 6	
Geräuschspannungsabstand>4	
Ruhestromaufnahme	

Sender

4 W bei 13,8 V DC	Sendeleistung
1,8 kHz +/-200Hz	
400 Hz - 2,5 kHz	Modulationsfrequenzgang
50 Ohm, unsymmetrisch	
mind. 40 dB	Geräuschspannungsabstand
1,1 A ohne Modulation	
,	

Die Änderung der Technischen Daten ohne vorherige Ankündigung im Zuge der Weiterentwicklung bleibt vorbehalten.

Zulassung: Das **ALAN 235 ESP E40** besitzt eine Zulassung des "Bundesamtes für Zulassungen in der Telekommunikation. In Deutschland und in einigen anderen europäischen Ländern ist dieses Gerät anmelde- und gebührenfrei.

Frequenzkanaltabelle

Kanal-Nummer	Frequenz (MHz)	Kanal-Nummer	Frequenz (MHz)
1	26.965	21	27.215
2	26.975	22	27.225
3	26.985	23	27.235
4	27.005	24	27.245
5	27.015	25	27.255
6	27.025	26	27.265
7	27.035	27	27.275
8	27.055	28	27.285
9	27.065	29	27.295
10	27.075	30	27.305
11	27.085	31	27.315
12	27.105	32	27.325
13	27.115	33	27.335
14	27.125	34	27.345
15	27.135	35	27.355
16	27.155	36	27.365
17	27.165	37	27.375
18	27.175	38	27.385
19	27.185	39	27.395
20	27.205	40	27.405

Praxistips für den Funksprechverkehr

Um einen reibungslosen Funkverkehr zu gewährleisten, sollte sich jeder Funkteilnehmer an folgende Grundregeln halten.

- 1. Nach einem Kanalwechsel sollte immer erst einen Moment mit geöffneter Rauschsperre kontrolliert werden, ob auf diesem Kanal zur Zeit kein Funkverkehr stattfindet.
- 2. Wenn Sie sich an einem Gespräch beteiligen wollen, warten Sie eine Sprechpause ab, um Ihren Anruf zu starten.
- 3. Warten Sie nach einem Anruf eine angemessene Zeit ab, ob sich eine Station meldet, bevor Sie den Anruf wiederholen.
- 4. Nach jedem Durchgang der Gegenstation, sollte man eine Pause von einigen Sekunden einlegen, um anderen Stationen zu ermöglichen, sich an dem Gespräch zu beteiligen.

Stationen, die öfter miteinander kommunizieren, legen sich am besten auf einen bestimmten Anrufkanal fest.

Abkürzungen im CB-Funk

Wie auch im internationalen Funkverkehr (z.B. Flugfunk, Seefunk, Amateurfunk) werden auch im CB-Funkverkehr häufig Abkürzungen verwand. Die Bedeutung dieser Kürzel wurde teilweise übernommen, manche haben aber auch eine abweichende Bedeutung oder sind frei erfunden. Die gebräuchlichsten Abkürzungen haben wir für Sie zusammengefaßt.

QRA	Der Name meiner Station ist
QRG	Betriebskanal (Frequenz)
QRL	
QRM	
QRT	
QRV	
QRZ	
QSL	
QSO	
QSY	
QTH	
QTR	Uhrzeit
Break oder XCQ	Ich möchte mich an dem Gespräch beteiligen.
DX	
Negativ	
Positiv	Ja, ich habe verstanden
Roger	
XYĽ	
55	Viel Erfolg
73	
88	Liebe und Küsse
128	
	Telefon

Internationales Funkalphabet

А	Alfa	N	November
В	Bravo	0	Oscar
С	Charlie	Р	Papa
D	Delta	Q	Quebec
E	Echo	R	Romeo
F	Foxtrott	S	Sierra
G	Golf	Т	Tango
Н	Hotel	U	Uniform
I	India	V	Victor
J	Juliett	W	Whiskey
K	Kilo	Χ	X-ray
L	Lima	Υ	Yankee
М	Mike	Z	Zoulou

BLOCK DIAGRAM PRINTED CIRCUIT

PLATINENLAYOUT

INDEX

Introduction

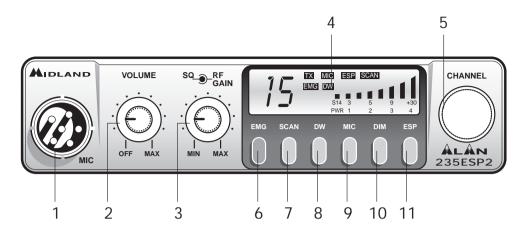
	n an Location of the controls	0	, 2
Rear Pa	anel	Page	3
	one, Microphone pin scheme		3
nstallat	ion	Page	4
How to	operate your transceiver	Page	4
	OFF/Volume Control	•	4
	Squelch control	Page	5
	Select a CB-Channel	Page	5
	To receive/to transmit	Page	5
	Scanfunction	Page	5
	Dual Watch		5
Specific	ations	Page	6
Frequer	ncies	Page	7
Some h	ints to help you to enjoy your C.B.	Page	8
nternat	ional Alphacodes	Page	ć

Introduction

Your 40 channel Mobile CB represents the state-of-the art in high-tech engineering. Designed for 40 FM channels Citizen Band Mobile operation, this compact package is big in performance. It is a quality piece of electronic equipment, skilfully constructed from the finest components. The circuitry is a solid-state, mounted on rugged printed circuit boards. It is designed for many years of reliable, trouble-free performance. Your mobile CB has a built in 40 FM channels Phase-Locked Loop synthesiser circuit. The PLL circuit achieves a new technique for generating all required frequencies with fewer crystals. The result is much tighter frequency control and superior reliability.

Equipped with mounting bracket, microphone holder, microphone with up/down-buttons, fixing screws, power supply cord, manual

FUNCTION AND LOCATION OF THE CONTROLS



1. [MIC] Microphone jack

Insert the microphone-connector in this jack.

2. [VOLUME OFF-MAX.] On/Off Volume-Control

In "off" position your transceiver is off. Turn this control clockwise to switch on the unit. Turn the knob clockwise a little more to set the audio level, until you get a comfortable reception.

3. [SQ – RF-Gain] Doublefeature

[SQ] Squelch Control

For maximum receiver sensivity the control must be regulated exactly where the receiver background noise disappears.

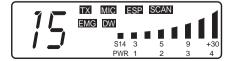
[RF-GAIN] (Radio Frequency) Gain Control

This function controls the reception sensitivity. To increase sensitivity simply turn it clockwise. Sensitivity decreases turning it counterclockwise. Low sensitivity is useful when very strong signals are present in the band.

4. Multifunction backlighted display.

It shows:

- a. channel selected number(from 1 up 40)
- the received signal strength and the power of the transmitting signal
- c. Dual Watch
- d. RX/TX: TX =transmit mode;RX =receive mode
- e. SCAN mode
- . EMG mode



5. [Channel] Rotary channel selector

By turning the knob clockwise you skip to the next channel. By turning it counterclockwise you will reach the last channel.

6. [EMG] Emergency channel button

By pressing it you will be automatically positioned on CH 9 (emergency channel). The display will show "EMG". It will not be possible to accidentally change the channel.

7. [SCAN] button

With this control, you can automatically seek for a busy channel.

Turn the Squelch clockwise until the background noise is no longer heard.

Press the "SCAN" button: the transceiver will scan automatically all the channels until a carrier is received.

8. [DW] Dual-Watch Switch

Allows the synchronisation on two different channels at the same time.

Pushing this button (for the first time) will make the current channel to "watch channel". Pushing the button again will enable the DW. Disable by pushing this button for the third time.

9. [Mic] (Microphone) Gain Control

In TX mode, it controls the microphone amplification.

To get the best results, use the microphone and set the optimum position considering the distance from your mouth and the amplification level, asking to your partner when the modulation comes out best.

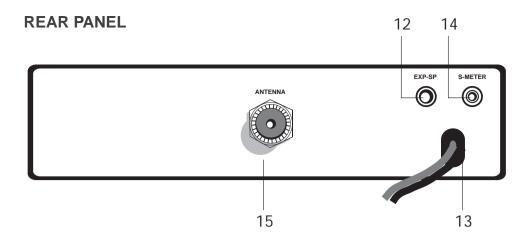
10. [DIM]

Switch for the adjustment of the display lighting during operation. You have the choice between full lighting or reduced lighting.

11. [ESP] ESP 2-Noisekiller

The ESP 2 is fulfilling two functions at the same time.

In the first function the ESP 2 reduces the annoying noise and cracking with the receipt of very weak signals. The second function begins if a stronger signal is received. Here the ESP 2 switches on automatically an active bandpass filter which suppresses a still existing noise and cracking. Thus the voice/modulation will be emphasised clearly from the background noises.



12. "EXT" jack

external loudspeaker jack.(the internal loudspeaker is excluded).

13. Power 13.8 V DC

Power supply cable.

14. S-Meter iack

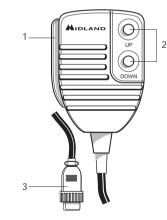
It allows an external "s meter" connection.

15. Antenna connector

(SO239 connector type).

MICROPHONE

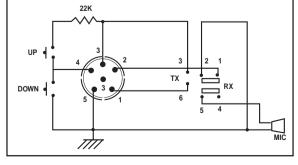
- 1. PTT: transmission button
- UP/DOWN buttons: manual channels selector.
- 3. 6 pin microphone connector



Pin 1 Mike (AF) Pin 2 RX (Audio) Pin 3 PTT

Pin 4 Up/Down-Switch

Pin 5 Ground Pin6 Power line



INSTALLATION

Safety and convenience are the primary consideration for mounting any piece of mobile equipment. All controls must be readily available to the operator without interfering with the movements necessary for safe operation of the vehicle. Set the proper position in the car to install the transceiver using the supplied supporting bracket or eventually the slide bracket. Tighten the retaining screws. The fixing bracket must be close to metallic parts.

POWER SUPPLY

Be sure the transceiver is off. In the direct-voltage power supply it is very important to observe the polarity even if the unit is protected against the accidental inversion:

Red = positive pole (+)

Black = negative pole (-)

INSTALLING AN ANTENNA

- 1. Place the antenna as high as possible
- 2. The longer the antenna the better will be the performance
- 3. If possible, mount the antenna in the centre of whatever surface you choose
- 4. Keep antenna cable away from noise sources, such as the ignition switch, gauges, etc.
- 5. Make sure you have a solid metal-to-metal ground connection.
- 6. Prevent cable damage during antenna installation.

WARNING

To avoid damage never operate your CB radio without connecting a proper antenna. A periodical control of the cable and of the ROS is recommended.

How to operate with your transceiver

OFF/VOLUME CONTROL

In "off" position your **ALAN 235 ESP E40** is off. Turn this control clockwise to switch on the unit. Turn the knob clockwise a little more to set the audio level, until you get a comfortable reception.

SQUELCH CONTROL

This control cancels the background noise of the receiver. By turning the knob to the right the function is activated, by turning the knob to the left the function is deactivated. The knob should be regulated exactly at the point where the receiver background noise disappears.

Select a CB-Channels

You have 2 possibilities to select a CB-channel.

- 1. Using the rotary channel selector
- 2. Using the UP/DN-Buttons on the microphone

Rotary channel selector

By turning the knob clockwise you skip to the next channel. By turning it counterclockwise you will reach the last channel.

UP/DN-Buttons on the microphone

To skip to the next channel press the UP-button. If you keep pressing this button the "auto-repeat" function is obtained.

To skip to the last channel, press the DN-button. If you keep this button the "auto-repeat" function is obtained.

Note!

If the channel will not change make sure that the "EMG" button has not been pressed. In this case, press the "EMG" button to deactivate this function. As far as other functions are concerned refer to previous instructions.

TO RECEIVE

Turn on the power by rotating VOLUME clockwise. Set Squelch control to maximum counterclockwise position. Set channel selector to the desired channel. Adjust Squelch to cut out annoying background noise when no signal is received.

TO TRANSMIT

Press the push to talk button on the microphone and hold it at an angle of about 5-7,5 cm to your mouth and speak in a normal voice. To receive again release the push to talk button.

Be sure the mic plug is firmly connected to the jack, for if the connector becomes loose, you may end with squeal, feedback and other problems.

SCAN button

With this control, you can automatically seek for a busy channel.

- Turn the Squelch clockwise until the background noise is no longer heard.
- Press the "SCAN" button: the transceiver will scan automatically all the channels until a carrier is being received.
- When it finds a carrier it stops and starts again some seconds after the ending of the communication on the channel.

When the radio is transmitting, the scan function is deactivated.

Dual Watch

This function allows the synchronisation on two different channels at the same time. Thanks to this function, you can monitor a second channel. When a signal on the second channel is received, the conversation on the first channel is automatically interrupted and the receiver switches to the second channel. The monitoring starts again 8 seconds after the signal ends/stops.

To activate this function, operate as follows:

- Select the desired channel using the channel selector
- Press the "DW" button
- Select the second channel
- Press the button "DW" again

To cancel the function press again the "DW" button or the PTT button.

Note!

If after activating the DW-function no other action is carried out for 8 sec. the transceiver is set into normal transmit mode.

SPECIFICATIONS

GENERAL

Channels	27.965 to 27.405 MHz PLL -10° C to +55° C 13.8V DC ±15% 150 (L) x 40 (H) x 170 (P)mm
RECEIVER Receiving system Intermediate frequency	I°IF:10.695 MHz
Sensitivity Audio output power @10% THD Audio distortion Image rejection Adjacent channel rejection Signal/Noise ratio	0.5μV for 10 dB SINAD in FM mode 2.0 W @ 8 Ohm Less than 8% @ 1KHz 65dB 65dB 45dB
Current drain at stand/by TRANSMITTER Output power Modulation Frequency response Output impedance Signal/Noise Ratio Current drain	

All specifications are subject to change without notice.

Approval:

The **ALAN 235 ESP E40** is exempt from registration and charges. The licensing marks include among others the letters CEPT PR 27 and can also originate from other European countries. You may use the **ALAN 235 ESP E40** in Germany and for instance when travelling (almost) everywhere in Europe without formatlities free of charge.

Frequencies:

Channel No.	Frequency (MHz)	Channel No.	Frequency (MHz)
1	26.965	21	27.215
2	26.975	22	27.225
3	26.985	23	27.235
4	27.005	24	27.245
5	27.015	25	27.255
6	27.025	26	27.265
7	27.035	27	27.275
8	27.055	28	27.285
9	27.065	29	27.295
10	27.075	30	27.305
11	27.085	31	27.315
12	27.105	32	27.325
13	27.115	33	27.335
14	27.125	34	27.345
15	27.135	35	27.355
16	27.155	36	27.365
17	27.165	37	27.375
18	27.175	38	27.385
19	27.185	39	27.395
20	27.205	40	27.405

7

Some Hints to help you to enjoy your C.B.

- 1. Wait for a pause in transmission before asking for a break.
- 2. If you don't receive any answer after a second call to another station sign off and allow other people to use the channel wait a while and ask for a break and try again.
- 3. Do not "dead key" term used to describe holding the transmit button in and not speaking.

8

4. Be courteous - treat others the way you wish to be trated.

International Alphacode

А	Alfa	N	November
В	Bravo	0	Oscar
С	Charlie	Р	Papa
D	Delta	Q	Quebec
Е	Echo	R	Romeo
F	Foxtrott	S	Sierra
G	Golf	Т	Tango
Н	Hotel	U	Uniform
I	India	V	Victor
J	Juliett	W	Whiskey
К	Kilo	Х	X-ray
L	Lima	Y	Yankee
М	Mike	Z	Zoulou